

16 Wirtschaft in der Region

Ein Vorbild für andere Unternehmen

Für sein vorbildliches Engagement hat das Landesarbeitsamt Rheinland-Pfalz/Saarland Marcel Pfeil (Restaurant Marcells/Trier) mit dem Inklusionszertifikat 2018 ausgezeichnet.

VON HERIBERT WASCHBÜSCH

TRIER Eine besondere und außergewöhnliche Auszeichnung hat das Trierer Restaurant Marcells erhalten. Besonders, weil die Arbeitsagentur hier erfolgreiche Inklusion behinderter Auszubildender hervorhebt, außergewöhnlich, weil in diesem Jahr der Preis an ein kleines Unternehmen, einen Gastronomiebetrieb geht. „In der Regel fällt es größeren Unternehmen leichter, Menschen mit Behinderung zu betreuen und auszubilden. Um so erstaunlicher ist das große Engagement von Marcel Pfeil und seiner Frau“, lobt Heidrun Schulz, Leiterin der Regionaldirektion Rheinland-Pfalz-Saarland der Bundesagentur für Arbeit.

Vor fünf Jahren hat Marcel Pfeil sein Restaurant Marcells in Trier eröffnet. Gleich nach dem Start gab er einem jungen Mann mit Lernbehin-



Heidrun Schulz, Marcel Pfeil und Sandra Pfeil (Marcells Restaurant) sowie Heribert Wilhelmi bei der Überreichung des Inklusionszertifikats (Bild links). Restaurantchef Marcel Pfeil zeigt Azubi Dominik, wie er das Gemüse vorbereiten soll.

derung die Möglichkeit, eine Ausbildung zu beginnen. „Zunächst kam er zu einem Praktikum, dann versuchte er die Ausbildung zum Beikoch und weil alles gut klappte, machte er dann eine Kochausbildung.“ Der junge Mann ist inzwischen zum Gesellen gereift und hat seinen Platz in der Berufswelt gefunden. Und schon in diesem Jahr hat das achtköpfige Team um Marcel Pfeil wieder einen jungen Mann mit Handicap eingestellt. Dominik, 18 Jahre alt, macht seit August seine Kochausbildung.

Für den jungen Mann eine ganz wichtige Weichenstellung.

„Das vorbildliche Engagement von Marcel Pfeil in Kombination mit den Förderprogrammen, die Arbeitgebern und Auszubildenden zur Verfügung stehen, macht es möglich, dass Menschen mit Handicap erfolgreich ins Berufsleben starten können und durch eine hochwertige Ausbildung gute Perspektiven für ihre Zukunft erhalten,“ betont Heribert Wilhelmi, Chef der Agentur für Arbeit Trier. „Er ist für andere Unternehmen ein Vor-



FOTOS (2): HERIBERT WASCHBÜSCH

bild.“ Die Unterstützung durch die Arbeitsagentur ist dem Restaurantchef auch wichtig. Unterstützt werden Betrieb und Auszubildender zusätzlich über das Projekt der „Inklusiven Ausbildung“ der Agentur für Arbeit Trier. So erhält der lernbehinderte Jugendliche über die gesamte Ausbildungszeit hinweg eine sozialpädagogische Betreuung, zu der neben Nachhilfeunterricht auch die Entwicklung der Persönlichkeit, die Festigung der Motivation und der intensive Kontakt zwischen Lehrling,

Betrieb, Elternhaus und Schule gehört.

„Es sind viele Helfer, die uns unterstützen“, sagt Marcel Pfeil. Und er ist optimistisch, dass auch sein jüngster Schützling seine Ausbildung erfolgreich abschließt. „Dominik hat zunächst ein Praktikum bei uns gemacht und gezeigt, dass er eine Ausbildung machen möchte.“ Und Marcel Pfeil ist sich sicher, dass es gemeinsam gelingt. „Wir werden ihn erfolgreich in die Berufswelt entlassen.“

INFO

Woche der Menschen mit Behinderung

Inklusion am Arbeitsplatz ist der Arbeitsagentur ein wichtiges Anliegen. Besonders aber in der Woche der Menschen mit Behinderung (3. bis 7. Dezember). Per Gesetz sind Arbeitgeber mit mindestens 20 Mitarbeitern verpflichtet, mindestens fünf Prozent ihrer Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen zu besetzen. Tun sie das nicht, müssen sie eine Ausgleichsabgabe zahlen. In der Region Trier beschäftigen 857 Unternehmen mit mehr als 20 Mitarbeitern 3455 schwerbehinderte Arbeitnehmer (aktuellster Datenstand 2016). Das entspricht einer Beschäftigungsquote von 3,9 Prozent. Im November 2018 waren in der Region 611 schwerbehinderte Menschen arbeitslos – 88 weniger als im vergangenen Jahr. Das entspricht sieben Prozent aller Arbeitslosen. 61 Prozent aller arbeitslosen Schwerbehinderten bringen eine Berufsausbildung oder höhere Qualifikation mit. Unter allen Arbeitslosen sind es nur 51 Prozent.